



**Kolloquium zu Problemen der sächsischen Landesgeschichte, der Geschichte der
Frühen Neuzeit und der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte
Wintersemester 2016/2017**

Veranstaltungsort: BZW (Zellescher Weg 17), Raum A 253

Veranstaltungsbeginn: 18:30 Uhr

27. Oktober 2016: Ursula Schlude, Berlin

Dörfliches Raumkonzept und politisches Handeln. Befunde aus Dörfern der Oberlausitz und Westsachsen 1945-1953

! „Außer der Reihe“

01. November 2016: Patrick J. Geary, Princeton

Inter- und transdisziplinäre Forschung am Beispiel der Zusammenarbeit von Historikern und Genetikern. Zur Geschichte der Völkerwanderungszeit
(Gemeinsame Veranstaltung zur Semestereröffnung des Institut für Geschichte und des Mittelalterzentrums der TUD)

17. November 2016: Christian Kuhn, Frankfurt/Main

Politische Funktionen herabsetzenden Sprechens. Ein Untersuchungsansatz skizziert an Fallstudien der Frühen Neuzeit

24. November 2016: Sebastian Kühn, Hannover

Fragmentierte Haushalte und Dienerzünfte. Subalterne Vergemeinschaftungsformen in frühneuzeitlichen Adelsgesellschaften

01. Dezember 2016: Markus Friedrich, Hamburg

Gehorsam in der Vormoderne. Erste Überlegungen zu einem neuen Projekt

08. Dezember 2016: Ulrike Gleixner, Wolfenbüttel

Indien im Zeitschriftenbericht.

Medialisierung der protestantischen Mission im 18. Jahrhundert

15. Dezember 2016: Hillard von Thiessen, Rostock

Gelehrtenkultur, Gabentausch und Interkulturalität: Die Korrespondenzen des Rostocker Orientalisten Oluf Gerhard Tychsen (1734-1815).

05. Januar 2017: Reiner Fenske, Dresden

Imperiale Kontinuitäten in der Weimarer Republik? Die Beispiele des „Deutschen Ostbundes“ und der „Deutschen Kolonialgesellschaft“

12. Januar 2017: Merve Lühr, Dresden

"Diese Allgemeinplätze, davon lebte der Sozialismus". Die Erinnerung an Brigadetagebücher, den "sozialistischen Wettbewerb" und das Arbeiten im Kollektiv

19. Januar 2017: Johanna Sackel, Paderborn

"Drama der Meere" - Ressourcengerechtigkeit im Kontext der dritten UN-Seerechtskonferenz

26. Januar 2017: Swen Steinberg, Dresden

Wissen über Berg und Wald. Transnationale Diskurse und Transferpraktiken in den Montan- und Forstwissenschaften – Deutschland und die USA im Vergleich (1763 bis ca. 1950)

02. Februar 2017: Monika Mommertz, Basel

Der Philosoph als Held. Perspektiven einer vergessenen „Longue Durée“ aus der Sicht auf die Schlüsselperiode der sogenannten „Wissenschaftlichen Revolution“

Veranstaltungsveränderungen werden per Aushang und über e-mail bekannt gegeben. Bitte teilen Sie uns Änderungen Ihrer e-mail-Adresse mit! Alle Interessenten sind herzlich eingeladen!